CARL SUCHY & SÖHNE

WIEN 1822

Im Jahr 1898 wurde Carl Suchy & Söhne der prestigeträchtige Titel "Hoflieferant" verliehen, da seine Uhren die höchsten Erwartungen an Eleganz und technischer Perfektion übertrafen. Wir setzen diese Tradition fort, indem wir nach den gleichen Idealen streben: höchste handwerkliche Qualität sowie anspruchsvolles, überraschendes und zeitloses Design. Wir verbinden Wiener Eleganz mit Schweizer Präzision.

CARL SUCHY JR
beim Festzug zur silbernen Hochzeit von Kaiser Franz Joseph I
und Kaiserin Elisabeth, Wien 1879

ES IST WIEDER ZEIT FÜR CARL SUCHY & SÖHNE

VOR 150 JAHREN GAB ES FÜR ÖSTERREICHISCHE LUXUSUHREN NUR EINE ADRESSE: CARL SUCHY & SÖHNE. JETZT KEHRT DER K. U. K. HOFLIEFERANT IN ZEITLOSEM DESIGN ZURÜCK.

Ob Sigmund Freud mit dem Blick auf seine Carl Suchy & Söhne -Taschenuhr das Ende einer Therapiesitzung herbeisehnte, darüber kann heute nur gemutmaßt werden. Fest steht, dass er, ebenso wie Kaiser Franz Joseph I und seine Gemahlin Kaiserin Elisabeth (Sissi) zu den Stammkunden von Carl Suchy & Söhne zählten.

Von Uhrmachermeister Carl Suchy im Jahre 1822 gegründet, stieg das Unternehmen mithilfe seiner vier Söhne bald zum wichtigsten Uhrenhersteller der Donaumonarchie auf und entwickelte sich im Laufe des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts zu einem blühenden, international agierenden Familienunternehmen. Carl Suchy Junior, der älteste Sohn, gründete eine Taschenuhrfabrik in der Schweizer Uhrenhochburg „La Chaux-de-Fonds“, der zweite Sohn Hans eröffnete eine Filiale in der prominenten Wiener Rotenturmstraße. Suchy-Uhren sorgten weit über die Landesgrenzen hinaus für Aufsehen, wurden auf internationalen Messen stets für die «vollkommene Qualität und Eleganz der Erzeugnisse» ausgezeichnet, entzückten die Presse auf Weltausstellungen und zierten kaiserlichen Hofburg, aristokratische Landsitze und die Salons der Intellektuellen.

Nun wurde mit Carl Suchy & Söhne der bedeutendste Uhrmacher der Donaumonarchie in die Gegenwart geholt.

Carl Suchy & Söhne
Rotenturmstraße, Wien

Carl Suchy & Söhne
Wenzelsplatz, Prag

WALTZ N°1

WO TRADITIONELLES HANDWERK UND MODERNSTE TECHNIK AUFEINANDERTREFFEN

Carl Suchy & Söhne kehrt mit der in jährlichen Serien erscheinenden Waltz N°1 zurück. Die streng limitierten Einzelstücke werden in der Schweiz von Hand gefertigt. Carl Suchys Uhren wiesen stets höchste Perfektion und Innovation auf: Der Meister war getrieben, immerzu neue technische Lösungen zu finden. Persönlich überprüfte er jedes Modell. Um den Firmenstempel zu erhalten, musste ein Zeitmesser „die höchten gesellschaftlichen Ansprüche auf raffinierte Eleganz und technische Perfektion übertreffen".

Bereits zu Zeiten der Habsburgermonarchie vertraute die Familie Suchy auf die einzigartige Kombination aus hochwertigen Materialien, zeitlosem Wiener Design und Schweizer Traditionshandwerk. Diesen Qualitätsanspruch haben wir uns erhalten und legen die Produktion der Waltz N°1 in die Hände von Marc Jenni, Uhrmachermeister in der dritten Generation und Mitglied der exklusiven „Académie Hologère des Créateurs Indépendants". Sieben Monate dauert die Herstellung der Zeitmesser unter Beachtung der höchsten Präzisionsstandards der Schweizer Uhrenmanufaktur.

Mit Leidenschaft fürs Detail wird die Waltz N°1 von Uhrmachermeister Marc Jenni, ehemaliges Mitglied der ehrenhaften Académie Horlogère des Créateurs Indépendants, höchstpersönlich in siebenmonatiger Handarbeit gefertigt.

Jede Table Waltz wird von der Uhrmachermeisterin Therese Wibmer, Absolventin der renommierten, von Kaiser Franz Joseph I. gegründeten Uhrmacherschule Karlstein, in Handarbeit gefertigt.

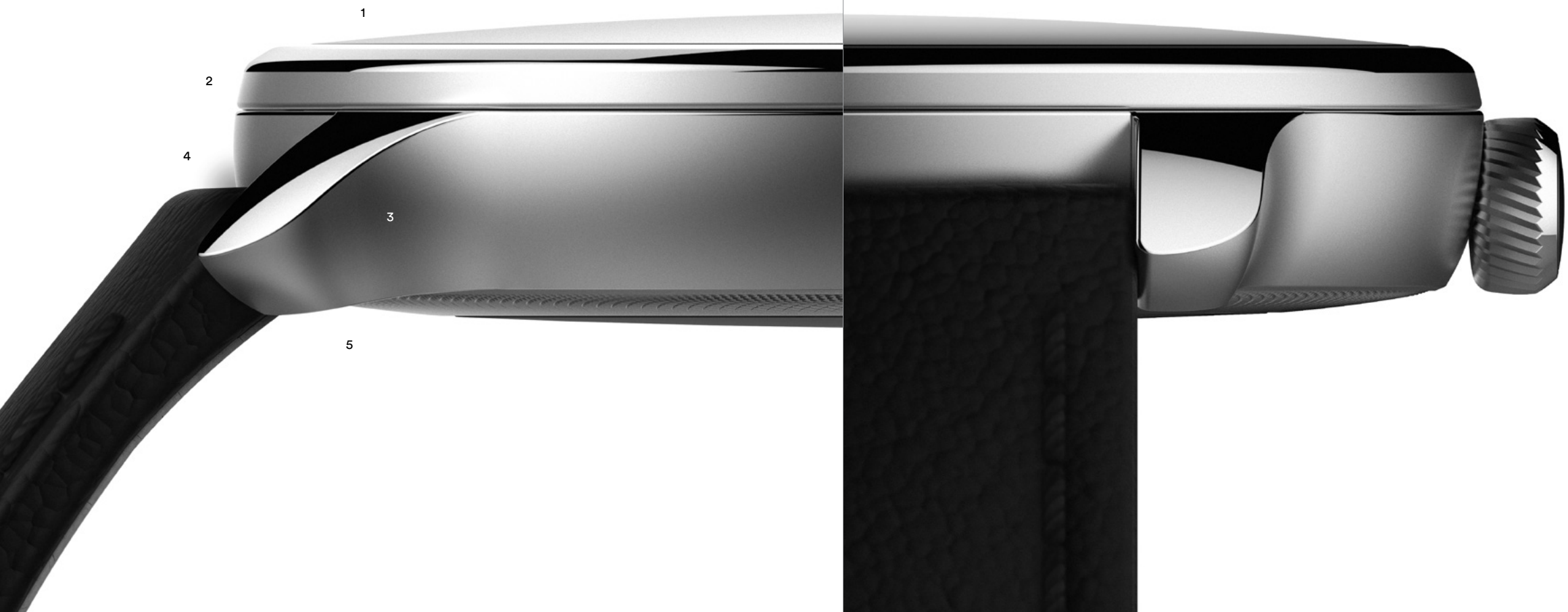
WALTZ N°1

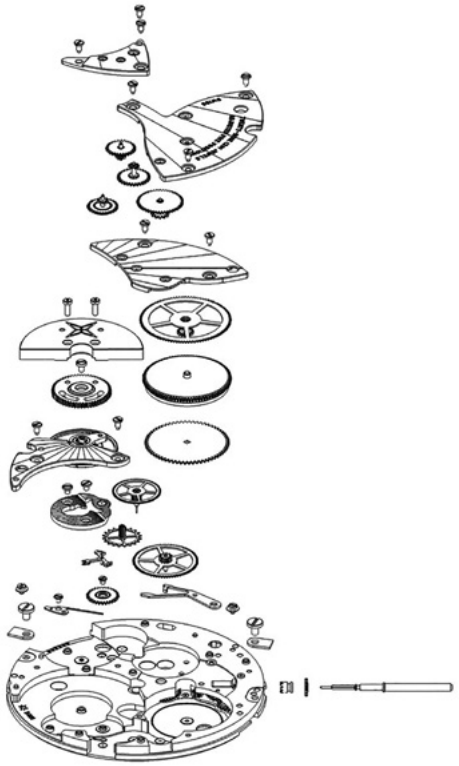
MINIMALISTISCHES DESIGN
UND HÖCHSTE HANDWERKSKUNST

Klare Linien und schlichte Eleganz dominierten die Wiener Moderne um 1900, die mithilfe ihrer namhaften Vertreter Josef Hoffmann, Otto Wagner und Adolf Loos zu zeitlosem Ruhm gelangte. „Ornament und Verbrechen“ schrieb gar letzterer, dessen Bekenntnis zu puristischer Ästhetik und edlen Materialien die Gestaltung der Waltz N°1 maßgeblich inspirierte.

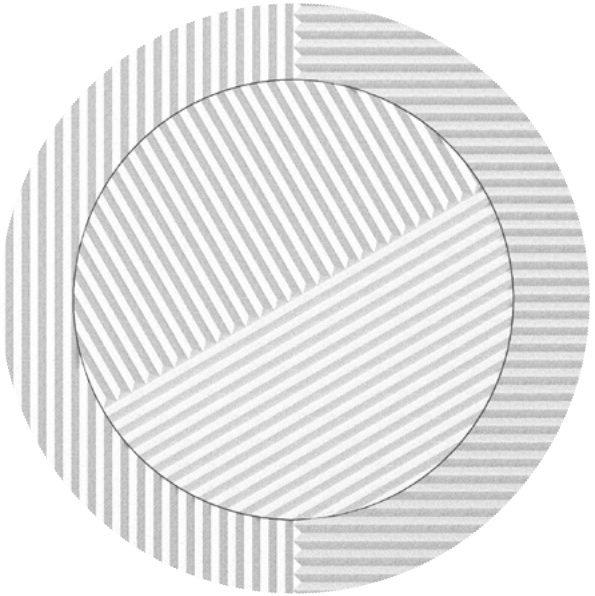
1 — Wölbung des Glases wird im Gehäuse weitergeführt. 2 — Angeschliffene und polierte Kante spielt mit dem Kontrast zwischen Matt und Glanz. 3 — Die polierten Bandanstöße verlaufen parallel zum Anschliff der Lünette und führen dessen Spiegelung fort. 4 — Das gewölbte Armband fließt aus der polierten Fläche der Bandanstöße. 5 — Und schließlich bilden der Boden und das untere Glas eine fortlaufende, schlüssige Fläche.

Fließende Übergänge: Von der Designhaltung von Adolf Loos inspirierte Details finden sich auch in der Trennlinie der Lünette und des Gehäuses wieder.





Mechanisches Automatikuhrwerk — Vaucher VMF 5401, Manufacture Fleurier — Hergestellt in der Schweiz — Sichtbares Uhrwerk durch transparenten Saphir-Kristall Gehäuseboden — 29 Rubine — 48 Stunden Gangreserve — Wasserdicht bis zu 30 3 bar — 41,5 mm poliertes Stahlgehäuse — Stunden, Minuten und Sekundenzeiger — Sekundenzeiger in Form eines „Walzerkreises“ bei 6 Uhr — Hochwertiges Lederarmband — Einstellbare doppelseitige Faltschließe mit mechanischem Sicherheitsdruckverschluss — veredelte Schwungmasse



IN WIEN ZÄHLEN WIR KEINE SEKUNDEN

Jede volle Minute schließen die guillochierten Facetten der rotierenden Sekundenscheibe mit jenen des Ziffernblattes. Voller Eleganz repräsentiert sie die schwungvollen Drehungen des Wiener Walzers und die Gelassenheit der Kaffeehauskultur: Für eine Zeit, in der die Sekunde nicht zählt.

DIE MODELLE DER WALTZ N°1

Schwarzes Gehäuse
Schwarzes Ziffernblatt

Edelstahlgehäuse
Blaues Ziffernblatt

Schwarzes Gehäuse
Silbernes Ziffernblatt

Edelstahlgehäuse
Schwarzes Ziffernblatt

Edelstahlgehäuse
Silbernes Ziffernblatt

WALTZ N°1 SKELETON

SONDERMODELL

Carl Suchy & Söhnes Skelett-Edition stellt spielerisches Design und höchste Handwerkskunst in den Mittelpunkt. Die Waltz N°1 Skeleton wird in streng limitierter Auflage produziert.

Edelstahlgehäuse
Silbernes Ziffernblatt

Edelstahlgehäuse
Schwarzes Ziffernblatt

Edelstahlgehäuse
Blaues Ziffernblatt

CARL SUCHY & SÖHNES ÄSTHETIK

Das Zifferblatt der Waltz N°1 Skeleton wurde vorsichtig entlang der subtilen horizontalen und vertikalen Linien gerade weit genug geöffnet, um die Perfektion des ultradünnen, skelettierten Automatikwerks Kaliber VMF5401/180 zu erahnen.

PRÄZISE HANDWERKSKUNST

Die PVD-schwarzen rhodinierten Werksbrücke und -kanten wurden in stundenlanger Präzisionsarbeit von Meisterhand ausgeschnitten und poliert. Durch den transparenten Saphirglasboden lässt sich das Werk in seiner vollen Pracht erblicken – samt dem meisterhaft gefertigten Mikrorotor, der das Werk mit 42 Stunden Autonomie versorgt.

WALTZ N°1 GOLD

LIMITIERTE SERIE

Inspiriert von Carl Suchy & Söhnes imperialer Uhrmachertradition und dem strahlenden Gold der Wiener Moderne, präsentieren wir die auf fünf Uhren limitierte Spezialserie Waltz N°1 Gold mit einem 18-Karat-Vollgoldgehäuse von höchster Qualität.

Edelstahlgehäuse
Silbernes Ziffernblatt

Edelstahlgehäuse
Schwarzes Ziffernblatt

WALTZ N°1 GOLD

In Anlehnung an Suchys elegante goldene Taschenuhren, die bereits ausgewählte Kundschaft wie Psychoanalytiker Sigmund Freud um 1900 in ihren Bann zogen, sowie als Hommage an das funkelnde Gold der Wiener Moderne, wie Klimts berühmte "Kuss" oder das glänzende Dach der Wiener Secession exemplarisch zeigen, hat Carl Suchy & Söhne ein exquisites Meisterwerk geschaffen: Eingefasst in ein 18-karätiges Goldgehäuse strahlt die Waltz N°1 Gold den kaiserlichen Glanz vergangener Zeiten aus und besticht durch ihr zeitgemäßes Design, das durch das hochwertige Automatikuhrwerk ergänzt wird.

Die handgefertigte Waltz N°1 Gold ist in streng limitierter Jahresauflage von 5 Stück erhältlich.

Edelstahlgehäuse
Silber & Schwarz Zifferblatt

WALTZ N°1 DAY & NIGHT

Fließende Designübergänge erinnern an die großen Designer und Architekten, die das Design Wiens um 1900 prägten. Wie Yin und Yang tanzt die Sekundenscheibe bei 6 Uhr ihre Kreise, bringt die scheinbar gegensätzlichen Farben in vollendeter Harmonie zusammen und teilt das Zifferblatt dann wieder in jeder vollen Minute in zwei perfekte Hälften.

Die Waltz N°1 Day & Night ist der perfekte Begleiter für Ihre Entdeckungstour durch Österreichs Hauptstadt und vereint die unterschiedlichen Gesichter, die die Stadt zu bieten hat: Besuchen Sie tagsüber die wunderbaren imperialen Sehenswürdigkeiten und lassen Sie die Nacht in einem der vielen legendären Nachtlokale ausklingen.

TABLE WALTZ

Mit ihrer eleganten Schlichtheit erfüllt die Table Waltz von Carl Suchy & Söhne Räume mit Wiener Charme. Das 25-cm hohe seidenmatte Messinggehäuse der Tischuhr umhüllt fließend das scheinbar schwebende In-House-Uhrwerk CS-T-1, dessen Silberglocke jede volle Stunde mit klarem Klang ankündigt. Nach über zwei Jahren Entwicklungszeit ist das Wiener Traditionsunternehmen stolz, die erste vollständig in Österreich handgefertigte Tischuhr seit über hundert Jahren zu präsentieren.

TECHNISCHE DETAILS

In-House-Stabwerk CS-T-1 im charakteristischen Design von Carl Suchy & Söhne, made in Austria, entworfen vom renommierten Designer Rainer Mutsch, Stunde- Minute- und Glockenschlag zur vollen Stunde (arretierbar), Schlüsselaufzug mit Überdrehsicherung, 14 Rubinsteine, Sieben Tage Gangdauer, 25,5 cm Höhe – 14,5 cm Breite – 8,5 cm Tiefe, Platine: Messing, Schrauben: Stahl gebläut, Zahnräder: Messing geschliffen, Glocke: handgegossenes Silber - geschwärzt, Gehäuse: nickelveredeltes Messing, Eingravierte Limitierungsnummer

NEUES MODELL
PRÄSENTATION
HERBST 21

NEUES MODELL
PRÄSENTATION FRÜHLING/ SOMMER 22

BELVEDERE

Elegante Sportuhr, rotierende Datumsanzeige,
Wasserfest bis 10 bar.

WARTUNG DER WALTZ N°1

In unserer Uhrenwerkstatt in der Schweiz kümmert sich Uhrmachermeister Marc Jenni höchstpersönlich um Ihre Waltz N°1. Unser Service reicht von Reparaturen über Armbandwechsel und Politur bis zur gründlichen Reinigung. Entsprechende Pflege ist nicht nur wichtig für eine einwandfreie Funktion, sondern auch für einen stabilen Werterhalt.

Für einen Service oder eine unverbindliche Anfrage, schreiben Sie uns:
sk@carlsuchy.com

TIMELINE

1796 — wird Carl Suchy in Prags Altstadt geboren.

Bis 1819 —Lehre und Wanderjahre in Deutschland und Schweiz.

1821 — Carl Suchy heiratet die Pragerin Josephine Kroupa. Gemeinsam haben sie vier Söhne: Carl, Hans, Johann Anton und Emanuel.

1822 — Mit 26 Jahren eröffnet Suchy sein Uhrengeschäft in der zentralen Prager Adresse Obstgasse, Ecke Wenzelsplatz. Insbesondere seine technisch raffinierten Pendeluhren, Stockuhren und Standuhren bringen ihm raschen Erfolg.

1832 — Bei dem jährlichen Besuch auf der Leipziger Messe wird Suchy regelmäßig ausgezeichnet: Seine Uhren gelten als den damals marktdominierenden englischen und Schweizer Fabrikaten mindestens ebenbürtig.

1835 — Anlässlich der Krönung von Kaiser Ferdinand I stattet Suchy die Prager Hofburg mit Uhren aus.

1838 — erweitert Carl Suchy das Geschäft: Inzwischen beschäftigt er über 35 Gehilfen. Er ist einer der ersten Uhrmacher, der international agiert.

1844 — erhält Suchy als erster und lange Zeit einziger Uhrmacher den Titel zum K. u. K. Hoflieferanten, da seine „Erzeugnisse in Beziehung auf Eleganz und Vollkommenheit stets den höchsten Anforderungen entsprechen“.

1848 — Franz Josef wird zum Kaiser von Österreich gekrönt.

1849 — Mit dem Eintritt der Söhne ins väterliche Geschäft und dessen Umbenennung in „Carl Suchy & Söhne“ beginnt der Aufstieg der Firma zur bedeutendsten Uhrenfabrik der Donaumonarchie.

1853 —Carl Junior gründet in der Schweizer Uhrenhochburg La Chaux-de-Fonds eine Taschenuhrfabrik, die das väterliche Geschäft beliefert und bald auch nach England exportiert.

1855–1873 — Die Familie stellt ihre Pendeluhren auf den Weltausstellungen in Paris, London und Wien aus. Von der Presse werden sie stets als die besten österreichischen Erzeugnisse gelobt.

1858 — Der Herrenmodeausstatter Knize wird gegründet.

1862 — Maler Gustav Klimt und Schriftsteller Arthur Schnitzler werden geboren – beide später mit großem Einfluss auf des Kulturleben Wiens um 1900.

1863 — Suchs zweiter Sohn Hans gründet eine Zweigniederlassung in der Rotenturmstraße 6 im Wiener Zentrum. Der dritte Sohn, Johann Anton leitet das Prager Geschäft. Auch er erhält den Titel zum K.u.K. Hoflieferant.

1865 — wird die Wiener Ringstraße eröffnet und die erste Pferdestraßenbahn verbindet das Schottentor mit dem Vorort Hernals.

1866 — verstirbt Carl Suchy Senior im stolzen Alter von 70 Jahren. Nach seinem Tod übernimmt der jüngste Sohn, Emanuel Suchy, das Prager Geschäft.

1867 — Premiere des Walzers „Die blaue Donau“ von Johann Strauß.

1870 — Die bedeutenden Architekten und Designer Adolf Loos und Josef Hoffmann werden geboren.

1872 — Emanuel Suchy gründet die Prager Freiwillige Feuerwehr, deren Vorstand er viele Jahre bleibt.

1879 — Carl Suchy Junior nimmt am Makart-Festzug auf der neugebauten Ringstraße anlässlich der silbernen Hochzeit von Kaiser Franz Joseph I. und Elisabeth teil. Stolz kleidet er sich als ein dem „Gewerbe der Drechsler, der Zimmermeister und Uhrmachern“ angehöriger Gewerbetreibender des 16. Jahrhunderts.

1886 – Sigmund Freud eröffnet seine Praxis in Wien.

1894 —Emanuel Suchy wird mit dem Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens für sein großes Engagement beim Rettungskorps ausgezeichnet.

1898 — Hans Suchy stirbt. Nach seinem Tod übernimmt Witwe Therese das Geschäft in der Rotenturmstraße 6. Auch sie bekommt den K.u K. Hoflieferantentitel verliehen.

1907 — In Prag ist Adolph Cervinka der neue Inhaber von „Carl Suchy & Söhne“. Die Filiale zieht an die exklusive Adresse „Am Graben“ in Prag.

1918 — Mit dem Ende der Donaumonarchie tritt Suchy & Söhne in eine Schaffenspause.

2017 — Es ist wieder Zeit – für Carl Suchy & Söhne.

UHR KAUFEN

Die Waltz N°1 ist exklusiv in unserem Online-Shop oder nach Terminvereinbarung in Wien, Zürich oder Lausanne erhältlich.
Kontaktieren Sie uns unter sales@carlsuchy.com

Eine Übersicht unserer exklusiven Fachhändler in ausgewählten Städten finden Sie auf unserer Homepage: www.carlsuchy.com

PRESSE

Gerne können Sie unsere Presseinformation auf www.carlsuchy.com/de/press downloaden und frei verwenden.
Für Interviewanfragen, Bildmaterial und weitere Informationen schreiben Sie an office@carlsuchy.com

KONTAKT

Ihre Zufriedenheit ist unser höchstes Gut – gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zu Carl Suchy & Söhne und der Waltz N°1 jederzeit zur Verfügung.
Schreiben Sie an office@carlsuchy.com

Carl Suchy & Söhne Online
www.carlsuchy.com

WWW.CARLSUCHY.COM